Der Deutsche Werkbund

Seit seinem Gründungsjahr 1907 hat der Deutsche Werkbund wesentliche Impulse zur Industrie- und Gestaltungskultur gegeben. Er setzt sich bis heute für gute Gestaltung ein. Im Jahr 1914 organisierte der Verband die *Werkbund-Ausstellung Cöln*, um eine Kulturaufgabe zu erfüllen und nicht finanziellen Gewinn zu erzielen. Der Deutsche Werkbund setzte auf moderne, sachliche Gestaltung – bei Produkten, in der Architektur und im Lebensraum.

Der Werkbund verankerte ethische Werte in der Warenwelt – Qualität, Materialgerechtigkeit, Funktion und Nachhaltigkeit – und schaffte so eine gemeinsame Sprache zwischen Entwurf, Produktion, Vertrieb und Konsum.

Werkbund Symposium REPAIR

Die 2024 erlassene Richtlinie 2024/1799 des Europäischen Parlaments "über gemeinsame Vorschriften zur Förderung der Reparatur von Waren" ist für den Werkbund der Anlass, seine eigene Gründungsidee zu reformieren und sich mit dem Thema der Reparatur im Zusammenhang mit gutem Design in jeder Maßstäblichkeit auseinanderzusetzen.

Das Symposium gibt den Anstoß für eine weiterführende Verständigung zwischen Entwurf, Produktion, Vertrieb und Konsum unter dem Aspekt der Reparatur, das in enger Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Silke Langenberg, Prof. Dr. Andres Lepik und Prof. Dr. Angelika Nollert entstand.

Kooperation

Architekturmuseum der TU München
ETH Zürich, Professur für Konstruktionserbe und Denkmalpflege
Die Neue Sammlung – The Design Museum
Hochschule München, Fakultät für Design
Hochschule München, Fakultät für Architektur
Handwerkskammer München und Oberbayern
Galerie Handwerk













<u>Förderung</u>

Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie bayern design GmbH Kulturreferat der Landeshauptstadt München



Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

bayern design



Unterstützung

Lindner SE, Impact Acoustic, Beck Living, Circular Interiors Alliance, ege carpets, Gira, Trilux, Schnitzer&, Siedle, Vitsœ

∡ Lindner

IMPACT ACOUSTIC®

<u>Veranstalter</u>

Deutscher Werkbund Bayern e.V. Nikolaiplatz 1b, 80802 München www.werkbund-bayern.de bayern@deutscher-werkbund.de Telefon 089/346580

Organisation Nina Kirste

Nina Kirste
Jan Fischer
Josef Grillmeier
Martin Schnitzer

Mehr Informationen und Anmeldung www.werkbund-bayern.de



Anmeldung unter www.eventbrite.de/e/1828166588479 25 Euro (10 Euro ermäßigt)



PROGRAMM

Symposium Freitag, 28. November 2025 Pinakothek der Moderne, München

Barer Straße 40, 80333 München Tram 28/27, Bus 58/100 Pinakotheken

10.00 Uhr 14.45 Uhr **Einlass**

10.15 Uhr PREPAIR: Opening 15.30 Uhr **REPAIR: Practice** 10.45 Uhr REPAIR: Design 16.45 Uhr Resümee

12.00 Uhr

13.15 Uhr REPAIR: Scale 17.00 Uhr Ende

PREPAIR: Opening

Nina von der Recke, 1. Vorsitzende Deutscher Werkbund Bayern e.V.

Prof. Dr. Angelika Nollert, Direktorin Die Neue Sammlung - The Design Museum, München

Prof. Dr. Andres Lepik, Direktor Architekturmuseum der TU München

Prof. Johannes Kappler, Dekan Fakultät für Architektur, Hochschule München

REPAIR: Design

Prof. Dr. Silke Langenberg, Professur für Konstruktionserbe und Denkmalpflege, ETH Zürich

Prof. Graeme Brooker, Head of Interior Design at the Royal College of Art, London

Prof. Ben Santo, Dekan Fakultät für Design, Hochschule München

12.00 Uhr **Pause**

REPAIR: Scale

Prof. Niklas Fanelsa, Professur Architecture and Design, TUM School of Engineering and Design

Susanne Grillmeier, Landeshauptstadt München

Christoph Zeller, Zeller&Moye, Berlin

Yves Ebnöther, Designer, Researcher ZHAW, Winterthur

14.45 Uhr **Pause**

REPAIR: Practice

Wolfgang Bücherl, Leiter der Regionalvertretung der Europäischen Kommission in München Matthias Brenner, M.A., Professur für Konstruktionserbe und Denkmalpflege, ETH Zürich

Markus Stenger, Stenger2 Architekten und Partner mbH

Linn Quante, anstiftung

Nadine Vicentini, Geschäftsführerin bayern design GmbH

Matthias Quinkert, Lindner SE Thilo Weinland, Circular Interiors Alliance

Tim Goelden, Impact Acoustic Mirko Meznaric, Vitsœ

16.45 Uhr

RESÜMEE

17.00 Uhr Ende

Praxistag Samstag, 29. November 2025 Pavillon 333, München 10-17 Uhr

Türkenstraße 15, 80333 München Tram 28/27, Bus 58/100 Pinakotheken

Vorträge und Workshops

Marcel Brosend, Steffen Bovenberg, Circular Interiors Alliance

Jörg Euteneuer, Kunstschmiede

Laura Gehrung, KreativWerk Möbelaufbereitung Michael Geldmacher, Industriedesigner, Studio Michael Geldmacher

Stefanie Heidmann, Sch'titsugi

Mirko Meznaric, Planer, Vitsœ Christian Schuberth, Werkbund Werkstatt

Susanne Thiemann, Stuhlflechterei

Susanne von Bechtolsheim, Geigenbauwerkstatt

